

PRESSEINFORMATION „Kurzfassung“

Fernweh-Park "Signs of Fame" "Fakten - Auf einen Blick"

Europaweit einmaliges Friedensprojekt

Der „Fernweh-Park "Signs of Fame", errichtet an einem magischen Datum, am 9. November 1999 – zehn Jahre nach dem Fallen der Mauer – steht für GRENZENLOSE FREIHEIT und für VÖLKERVERSTÄNDIGUNG. Er ist ein multikulturelles und völkerverbindendes, europaweit einmaliges Langzeitprojekt für Frieden und Zusammengehörigkeit aller Völker und Nationen! Er nimmt, über alle weltanschaulichen Grenzen hinweg, eine klare Position gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus ein und setzt ein Zeichen für Toleranz gegenüber Mitmenschen und eine weltoffene Bundesrepublik: Unter den "Schildern aus aller Welt" sollen "Menschen aller Welt" ein Zeichen für Frieden und Zusammengehörigkeit setzen, egal welcher Hautfarbe, Religion oder politischer Weltanschauung.

Stellvertretend für die Grundaussage des Projekts steht dabei die in vorderster Schilderfront angebrachte "Welt" mit dem Slogan "for a peaceful world".

Der Fernweh-Park ist zudem PATE der Wunsiedler Hauptschule "Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage" und Mitglied der Initiative „Kein Platz für Rassismus“.

Themenstraßen

Im Fernweh-Park sind neben einer Panorama-Schilder-Weltkulisse, durch die man mit einem Blick auf die Schilder aus aller Welt im „Kopfkino“ eine Weltreise antreten kann, die knapp 4000 Schilder nach Themen sortiert. Schilderstraßen führen nach Australien, Neuseeland, Asien, Afrika, Europa und nach Nordamerika.

Signs of Fame

Dem Fernweh-Park integriert ist der "Signs of Fame", über 400 handsignierte Schildergrüße von Stars und Prominenten aus Musik, Film, TV, Bühne und Sport, die mit der Signierung ihres Star-Schildes und ihren Handabdrücken in Ton (Hands of Fame)

nicht nur für ihre Erfolge geehrt werden, sondern damit gleichzeitig symbolisch "die Hand heben" gegen Rassismus und für eine friedvollere Welt. Alle Stars sind auf der Fernweh-Park Website in großen Bilderstories und teilw. auch in Videos zu sehen.

"Boulevard der Humanität"

Star-Sterne ähnlich des "Walk of Fame" in Hollywood, im Fernweh-Park "Boulevard der Humanität" (Stars of Fame) genannt, werden an Prominente vergeben, die sich in besonderer Weise karitativ betätigen und sich für hilfsbedürftige Menschen auf der Welt engagieren.

Kuriose und lustige Ortsnamen

Im Fernweh-Park sind zwei große Schilderstraßen kuriosen und lustigen Ortsnamen gewidmet, u.a. ist dort das längste Ortsschild Europas zu sehen, 18 Meter lang und mit einem unaussprechlichen Namen.

Initiator

Initiator ist der Weltenbummler, Filmemacher und Buchautor Klaus Beer (www.terra-film.de) der, inspiriert bei Dreharbeiten im Original Sign Post Forest in Watson Lake / Kanada, das deutsche Pendant am 09.11.1999 im oberfränkischen Hof errichtete. Mit dem integrierten Friedensprojekt und dem ‚Signs of Fame‘ kann der Fernweh-Park jedoch als weltweit einmalig angesehen werden und hat bereits internationale Anerkennung gefunden.

Standort

Der Fernweh-Park, 1999 in Hof ins Leben gerufen, siedelte im Sommer 2017 in den nur 8 km von Hof entfernten Markt Oberkotzau um und wurde dort viel größer und völlig neu installiert. Mit Showbühne, Amphitheater und 60 Pkw-Parkplätzen und Busbucht direkt davor. Das Friedensprojekt ist im „Summa-Park“, einem Freizeit-Sportgelände, das touristische Highlight für Besucher aus nah und fern.

Erlebnis für die ganze Familie

Im „ Summa-Park“ Oberkotzau sind neben den bereits bestehenden Wohnmobilstellplätzen Freizeit-Sportmöglichkeiten

zu finden. So kann der Besuch des Fernweh-Parks als Ganztagesausflug für die ganze Familie, als Vereins- und Firmenausflug geplant werden.

Perlen-und Saaleradweg

Für Radfahrer: Der Perlenradweg führt von Tschechien kommend direkt in den Fernweh-Park und mündet in der Ortsmitte von Oberkotzau in den Saaleradweg.

Kontakt – Schilderübergaben - Führungen etc.

Der Fernweh-Park kann den ganzen Tag über besichtigt werden. Der Eintritt ist frei. Auf Wunsch sind Führungen ab 10 Personen durch den Fernweh-Park mit Erklärungen über die Idee, Entstehung und Ideologie des Friedensprojekts sowie Anekdoten von den Treffen mit Stars- und Sternchen durch den Initiator oder Vertreter möglich. Die Führungen sind kostenlos.

Presse, Radio und TV-Anfragen

Initiator und Pressesprecher Klaus Beer

Tel: +49 (0) 9281/94427

Tel: +49 (0) 160-1563918

e-mail: k.beer@signsoffame.de

Internet: www.fernweh-park.de

Anfahrt Fernweh-Park

95145 Oberkotzau

Farbrikstraße 11

Markt Oberkotzau

Am Rathaus 2

95145 Oberkotzau

Tel: +49 (0) 9286 941-10

e-mail: post@fernweh-park.de

Alle Infos, Stars und Events:

www.fernweh-park.de / www.terra-film.de